

Kompetenzzentrum digitale Transformation in der Strafjustiz

HIS-Community-Meeting

Programm

Donnerstag, 26. November 2026
9:30 – 12:15 Uhr mit anschliessendem Stehlunch
Stadion Wankdorf, Papiermühlestrasse 71, 3014 Bern

Anreise: Wir empfehlen die S-Bahn ab Bern bis Wankdorf Bahnhof und dann zu Fuss (ca. 10 Min.) oder mit der Tramlinie 9 bis Wankdorf Center.

Die aktuelle Version des Programms befindet sich auf unserer HIS-Website.

Das HIS-Community-Meeting richtet sich neu ausschliesslich an Fachpersonen aus Behörden und Institutionen der Strafjustizkette.

Programm Donnerstag, 26.11.2026

09.00	Eintreffen, Kaffee & Gipfeli	
09.30	**Begrüssung / Kurzübersicht HIS**	**Jens Piesbergen,** Direktor, HIS Schweiz **Sabine Bianchi**, Moderatorin
09.40	**Daten über Daten und ihre Wirkung**	**Sarah Blum,** Leiterin Digitalstrategie Justizvollzug, KKLJV
10.00	**Digitalisierung sichtbar machen: Erkenntnisse aus der Digitalisierungsumfrage 2026**	**Amelia Hossmann,** Fachlead Informationsmanagement Stakeholder, HIS Schweiz **Jens Piesbergen**, Direktor, HIS Schweiz
10.45	Pause	
11.15	**Podiumsdiskussion zur Digitalisierungsumfrage 2026 inkl. Dialog mit dem Publikum**	**André Wolf,** Oberstaatsanwalt, Kanton Nidwalden **Cornel Müller**, Leiter Programm Digitalisierung Justiz Thurgau (Smart Justice), Obergericht Thurgau **Jacques Bühler**, Strategischer Berater, Schweizerisches Bundesgericht **Jérôme Barraud**, Stakeholdermanager, Stv. Gesamtprojektleiter, Justitia 4.0
12.00	**Werkstatteinblick KI**	**Mariana Vilpoux,** Stv. Direktorin, HIS Schweiz
12.10	**Abschluss**	**Mariana Vilpoux,** Stv. Direktorin, HIS Schweiz
12.15	Stehlunch und Networking	

Für das Meeting ist eine Simultanübersetzung in Deutsch und Französisch vorgesehen.

Vorträge



Sarah Blum
KKLJV

Daten über Daten und ihre Wirkung

Sarah Blum, Leiterin Digitalstrategie Justizvollzug, KKLJV

Einblick in die Auswertung von Umfragedaten der Kantone und die daraus entstehende Unterstützung für den Justizvollzug am Beispiel der KKLJV. Im Fokus stehen die Schaffung von Transparenz, das Erkennen interkantonaler Gemeinsamkeiten und die Nutzung von Synergien zum Nutzen aller Beteiligten im Justizvollzug.



Amelia Hossmann
HIS Schweiz



Jens Piesbergen
HIS Schweiz

Digitalisierung sichtbar machen: Erkenntnisse aus der Digitalisierungsumfrage 2026

Amelia Hossmann, Fachlead Informationsmanagement Stakeholder, HIS Schweiz
Jens Piesbergen, Direktor, HIS Schweiz

Was verraten die Daten über die digitale Transformation entlang der Strafjustizkette? Der Vortrag präsentiert die wichtigsten Erkenntnisse der schweizweiten Digitalisierungsumfrage 2026 und macht sichtbar, welche Themen und Handlungsfelder sie beschäftigen und welche Entwicklungen die Justizbehörden in den kommenden Jahren prägen könnten. Anhand von Datenanalysen, Visualisierungen und Praxisbeispielen wird gezeigt, wie ein gemeinsames Monitoring Transparenz schafft, den Wissensaustausch fördert und die Zusammenarbeit zwischen Behörden, Fachverbänden und weiteren Stakeholdern stärkt.



Mariana Vilpoux
HIS Schweiz

Werkstatteinblick KI

Mariana Vilpoux, Stv. Direktorin, HIS Schweiz

Auf Basis der verabschiedeten HIS-KI-Strategie geben wir einen Einblick zum Einsatz von KI in der Schweizer Strafjustiz und den Arbeiten zu CHStrafKI, der künftigen KI-Grundversorgung für die Strafverfolgung.

Podiumsdiskussion



André Wolf
Staatsanwaltschaft
Nidwalden



Cornel Müller
Obergericht Thurgau



Jacques Bühler
Schweizerisches
Bundesgericht



Jérôme Barraud
Justitia 4.0

Digitalisierungsumfrage 2026: Herausforderungen, Synergien und Nutzen für die Praxis

André Wolf, Oberstaatsanwalt, Staatsanwaltschaft Nidwalden
Jacques Bühler, Strategischer Berater, Schweizerisches Bundesgericht
Cornel Müller, Leiter Programm Digitalisierung Justiz Thurgau (Smart Justice), Obergericht Thurgau
Jérôme Barraud, Stakeholdermanager, Stv. Gesamtprojektleiter, Justitia 4.0

Vertreterinnen und Vertreter von Partnerorganisationen und Kantonen diskutieren die Ergebnisse der Digitalisierungsumfrage 2026 und ordnen diese aus unterschiedlichen Perspektiven ein.

Im Fokus der Diskussion stehen unter anderem:

- der Nutzen eines kontinuierlichen Monitorings der Digitalisierung
- der Mehrwert von Daten und Auswertungen als Grundlage für weitere eigene Strategie- Schwerpunkt- oder Projektentscheide
- die Zusammenarbeit zwischen Fachverbänden und Partnerorganisationen
- die Nutzung gemeinsamer Synergien zur Weiterentwicklung der Digitalisierung



Sabine Bianchi
Moderatorin

Gesamtmoderation

Sabine Bianchi führt durch den Vormittag, begleitet die verschiedenen Programmpunkte und leitet die Podiumsdiskussion. Als erfahrene Moderatorin und ehemalige Journalistin verfügt sie über langjährige Erfahrung in der Begleitung von Veranstaltungen, Podien und Workshops.